

Achtung Achtung - die Luftlage!

Autor(en): **Isler, E.**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **71 (1945)**

Heft 26

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der Gleichschaltungswahn

Ich hatte einen seltsamen Traum:
Es saß ein hoher Verwalter
Der Erde im funkelnden Sternenraum
Und drehte an einem Schalter.

Er wollte, es sollten die Menschen gleich
In allen Belangen werden,
Für Völker und Stämme ein großes Reich,
Das Himmelreich auf Erden.

Das Werk geschah, die Tat geriet,
Ihr Schöpfer freute sich selber:
Sie sangen alle das gleiche Lied
Und brüllten wie die Kälber.

Sie liefen alle im gleichen Schritt
Und Takt, zur Einheit gestaltet,
Und wen es in dieser Masse nicht litt,
Der wurde ausgeschaltet.

Wer sich nicht an den Rhythmus hielt,
Versonnen nach innen gerichtet,
Der hatte in der Kolonne verspielt,
Er wurde zertrampelt, vernichtet.

Mancheiner kam um seinen Verstand,
Verzweifeln am Sinne des Staates,
Millionen aber verzehrte der Brand
Des Gleichstromapparates.

Ich wachte auf mit einem Schrei,
Entsetzt vom tierischen Morden.
Der Traum der wildesten Tyrannei
War Wirklichkeit geworden.

Der Satan spielte sich auf als Held,
Laut schlugen die Trommel die Werber —
So wurde ein Popanz für die Welt
Zum widerlichen Verderber. Gnu

Deppis vom Jeremias Gotthelf

(Aus «Käthi die Großmutter»)

«Helden» und Helden

Die Großmutter versuchte umsonst, ihren Enkel vom Bache wegzubringen, als ein Gewitter nahte, denn «er war auf die Fische versessen, und es donnerte noch nicht saftsam verständlich, bloß so von ferne, als ob ein Wagen über eine hölzerne Brücke fahre. Wenn es weit ist, so sind Kinder und große Leute außerordentlich keck, und wenn es donnert von ferne oder hinter den Bergen, so stehen die Helden im Lande so dick als der Flachs in Käthis Pflanzung. Dann, wann Blitz und Donner über die Häupter brechen, die Flut ihm die Füße spült, der Augenschein da ist, daß, was ferne war, nahe kommen kann, dann werden die Helden dünn, und wer unter ihnen der größte schien, als das Wetter jenseits der Berge war, der ist verschwunden, wenn der Blitz über dem Haupte zischt. Umgekehrt geht es auch, daß die zu Helden werden in der Gefahr, welche vor ihr warnen und zu zittern schienen, als sie in der Ferne noch war und nichts schien als eine dunkle Nebelwolke im Traum».

Von den Prozessen

«Die Rechtsgelehrten haben es mit den Prozessen, wie Buben mit den

E. Isler



Achtung Achtung — die Luftlage!

Schweinsblasen. Haben die Buben mal einen Federkiel in eine Blase gebracht, blasen sie, soviel sie Blast haben, und aus einem kleinen Ding wird ein gewaltig großes, daß man meinte, was es wäre. Die Agenten haben es mit den Parteien akkurat wie die Engländer mit Hahnen, welche miteinander kämpfen und bedeutende Wetten entscheiden sollen. Jeder Agent stärkt, steift seine Partei, bläst ihr den Kamm in die Höhe, kämmt ihr die Schwanzfedern, schnei-

det die Sporen zu, kurz, tut alles, um dieselbe stolz auf den Kampfplatz zu führen und, wenn nicht mit Ehren, so doch als Sieger davon wegzugehen. Wie es nun den Hahnen geht, ob sie auf dem Platz bleiben, Federn verlieren oder lebensgefährlich gepickt werden, ist denen, welche die Hahnen halten, ganz gleichgültig, wenn sie nur gewinnen und wirklich Geld kriegen.»

Vom guten Ton

«Man spricht viel vom guten Ton; der wahre gute Ton für alt und jung, für Reiche und Arme und für alle fünf Weltteile wäre doch der milde Ton, der freundliche Ton, in welchem die Liebe liegt, welche aus dem Herzen kommt.» Ausgelesen von Goy.

Säuberungsaktionen

Es rächt sich nun doch, daß wir den Frauen noch nicht das Stimmrecht geben. Erfahren in jeder Form von Useputzete, würden sie uns am besten zeigen können, wie man den Wischer in Bewegung setzen muß, um den Schmutz selbst aus den hintersten Ecken zu holen: rasch, entschlossen und systematisch; ohne vieles Theoretisieren und ohne unnötiges Staubaufwirbeln. Pietje


Elwert's Hotel Central
ZÜRICH
an der Bahnhofbrücke
Im „Central“ bist Du nie verlegen,
Denn es ist sehr zentral gelegen.


SANDEMAN
(REGISTERED TRADE MARK)
Wer Portwein sagt,
meint SANDEMAN!
SANDEMAN Berger & Co., Langnau/Bern

Die Präzisionsuhr

Fortis
Im guten Uhrengeschäft erhältlich